



I'm not robot



I am not robot!

Diese Standardkriterien werden in diesem Kapitel zunächst inhaltlich vorgestellt und anschließend die Implementierung in den Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden Inhalte Empfehlungen zu Maßnahmen zur pflegerischen Versorgung chronischer Wunden vom Typ Dekubitus, Ulcus Cruris venosum/arteriosum/mixtum oder diabetischem Fußulcus Pathophysiologie von chronischen Wunden und der zugrunde liegenden Erkrankung. Auswirkungen der Wunde und der Therapie auf die Bewältigung des individuellen Alltags und das Erleben der Erkrankung, individuelles Krankheitsverständnis, Körperbildstörungen, Ängste Mit dem Ziel der verbindlichen Einführung des Expertenstandards „Erhaltung und Förderung der Mobilität in der Pflege“ soll sich eine wissenschaftliche Begleitforschung an die Aktualisierung anschließen Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden Inhalte Empfehlungen zu Maßnahmen zur pflegerischen Versorgung chronischer Wunden vom Typ Dekubitus, Die im Expertenstandard thematisierten chronischen Wunden sind überwiegend Komplikationen bestehender unterschiedlicher Grunderkrankungen, wie der chronisch venösen Insuffizienz, der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit oder des Diabetes mellitus Der Expertenstandard Pflege von Menschen mit chronischen Wunden des Deutschen Netzwerks für Qualitätsentwicklung in der Pflege DNQP verfolgt nicht das Ziel, detaillierte Angaben zur Behandlung von Wunden und Produkten zur Wundversorgung anzubieten Der Expertenstandard beinhaltet deshalb Standardkriterien, die Aussagen zur Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden, zur Wiedererlangung von Unabhängigkeit, Lebensqualität und Wohlbefinden treffen.